

Technische Anschlussbedingungen für den Anschluss an das Niederspannungsnetz

Beiblatt zur TAB NS Nord 2019

Herausgeber und copyright

BDEW Bundesverband der Energie-
und Wasserwirtschaft e.V.

Landesgruppe Norddeutschland

Normannenweg 34

20537 Hamburg

Tel. 040 / 284114-0

Fax 040 / 284114-99

info@bdew-norddeutschland.de

www.bdew-norddeutschland.de

BDEW Bundesverband der Energie-
und Wasserwirtschaft e.V.

Landesgruppe Berlin|Brandenburg

Reinhardtstraße 32

10117 Berlin

Tel.: 030 / 300 1992 220

Fax: 030 / 300 1992 229

info@bdew-bb.de

www.bdew-bb.de

Inhaltsverzeichnis

1 Vorwort	4
2 Kontaktdaten	4
3 Anwendungshinweise	5
3.1 Zählerplatzausführungen mit direkter Messung	5
3.2 Zählerplatzausführungen mit halbdirekter Messung.....	5
3.3 Steuerungen und Schaltungen	6
3.4 Planungsbeispiele	6
4 Anmerkungen	7

1 Vorwort

(1) Die Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers bestehen aus der „TAB NS Nord 2019“ und dem vorliegenden netzbetreiberspezifischen Beiblatt. Der Bildteil in den Anhängen I 1 und I 2 der „TAB NS Nord 2019“ ist stets im Zusammenhang mit diesem Beiblatt zu verstehen.

(2) Das Beiblatt enthält Hinweise, welche Zählerplatzausführungen nach Anhang I 1 und welche Steuerungen und Planungsbeispiele nach Anhang I 2 der „TAB NS Nord 2019“ beim Netzbetreiber angewendet werden.

(3) Zählerplatzausführungen, Steuerungen und Planungsbeispiele, die im Netzgebiet des Netzbetreibers zugelassen sind, werden in der Tabelle in Abschnitt 3 dieses Beiblatts mit einem „**x**“ gekennzeichnet. Die Kennzeichnung „**(x)**“ schließt die bauseitige Lieferung eines BKE-AZ-Adapters ein.

(4) Zählerplatzausführungen, Steuerungen und Planungsbeispiele, die im Netzgebiet des Netzbetreibers nur nach vorheriger Rücksprache zugelassen sind, werden in der Tabelle in Abschnitt 3 dieses Beiblatts mit einem „☎“ gekennzeichnet. Die Kontaktdaten des Netzbetreibers können Abschnitt 2 entnommen werden.

(5) Zählerplatzausführungen, Steuerungen und Planungsbeispiele, die im Netzgebiet des Netzbetreibers nicht zugelassen sind, werden in der Tabelle in Abschnitt 3 dieses Beiblatts mit einem „***“ gekennzeichnet.

2 Kontaktdaten

(1) Netzbetreiber im Sinne dieses Beiblattes ist:

Stromnetz Berlin GmbH
Eichenstraße 3a
12435 Berlin
Tel.: 030-492 02-00
Fax: 030-492 02-01 00
E-Mail: info@stromnetz-berlin.de
www.stromnetz.berlin

(2) Für Rückfragen zu den Technischen Anschlussbedingungen wenden Sie sich bitte an:

Stromnetz Berlin GmbH
Metering
Tel.: 030-492 02-5780
Fax: 030-492 02-5758
E-Mail: zaehlertausch@stromnetz-berlin.de

(3) Die telefonische Störungshotline ist unter folgender Nummer zu erreichen:


Tel.: 0800 2 11 25 25

3 Anwendungshinweise

3.1 Zählerplatzausführungen mit direkter Messung

Folgende Hinweise beziehen sich auf die Beispiele für Zählerplatzausführungen mit direkter Messung in Anhang I 1, Abschnitt I 1.1, der TAB NS Nord 2019.

Seite	S. 50							S. 51				
Bezeichnung	B 1.01	B 1.02	B 1.03	B 1.04	B 1.11	B 1.12	B 1.13	B 1.21	B 1.22	B 1.23	B 1.24	B 1.25
Anwendungshinweis	(x)	(x)	(x)	(x)	x	x	x	...	...	x	x	x

Seite	S. 52			S. 53			S. 54		S. 55	S. 56		S. 57	
Bezeichnung	B 2.01	B 2.02	B 2.03	B 2.11 ¹	B 2.12 ¹	B 2.13 ¹	B 2.21	B 2.22 ¹	B 2.23	B 2.31	B 2.32	B 2.41	B 2.42
Anwendungshinweis	x	x	x	...		(x)	...	...	...	...

3.2 Zählerplatzausführungen mit halbdirekter Messung

Folgende Hinweise beziehen sich auf die Beispiele für Zählerplatzausführungen mit halbdirekter Messung in Anhang I 1, Abschnitt I 1.2, der TAB NS Nord 2019.

Seite	S. 59		S. 60					
Bezeichnung	A 1.01	A 1.02	A 2.01	A 2.02	A 2.03	A 2.04	A 2.05	A 2.06
Anwendungshinweis

Seite	S. 61	S. 62		S. 63
Bezeichnung	B 3.01	B 3.02	B 3.03	B 3.10
Anwendungshinweis	x

Seite	S. 64		S. 65	S. 66	S. 67			S. 68		S. 69	S. 70	S. 71	
Bezeichnung	B 3.21	B 3.22	B 3.23	B 3.24	B 3.31	B 3.32	B 3.33	B 3.41	B 3.42	B 3.51	B 3.61	B 3.71	B 3.72
Anwendungshinweis	x	...	...	...	...	...	...	...	...	...

¹ zulässig mit Raum für APZ entsprechend VDE-AR-N 4100

3.3 Steuerungen und Schaltungen

(1) Folgende Anwendungshinweise beziehen sich auf die Beispiele für Steuerungen und Schaltungen in Anhang I 2, Abschnitt I 2.1, auf den Seiten 72 und 73 der TAB NS Nord 2019.

Seite	S. 72			S. 73	
Bezeichnung	S 1.01	S 1.02	S 1.03	S 2.01	S 2.02
Anwendungshinweis	x	...	...


3.4 Planungsbeispiele

(1) Folgende Anwendungshinweise beziehen sich auf die Planungsbeispiele in Anhang I 2, Abschnitt I 2.2, auf den Seiten 74 bis 85 der TAB NS Nord 2019.

Seite	S. 74		S. 75	S. 76		S. 77		S. 78
Bezeichnung	P 1.01	P 1.02	P 1.03	P 1.04	P 1.05	P 1.06	P 1.07	P 1.08
Anwendungshinweis	(x)	x	...	...	(x)	(x)	(x)	x

Seite	S. 79		S. 80	S. 81	S. 82		S. 83	S. 84	S. 85
Bezeichnung	P 2.01	P 2.02	P 3.01	P 4.01	P 4.02	P 4.03	P 5.01	P 6.01	P 6.02
Anwendungshinweis	(x)	x	(x)	...	...	...	x	x	...

Legende:

- x ohne Rücksprache zugelassen
- (x) bei bauseitiger Beistellung von BKE-AZ-Adaptern zugelassen
-  nach vorheriger Rücksprache zugelassen
- ... nicht zugelassen

4 Weitere spezifische Bestimmungen

- (1) Die in der vorstehenden Übersicht nicht aufgeführten Ausführungsbeispiele des Bildteils der TAB NS Nord 2019 sind für eine Anwendung in den Netzgebieten anderer Netzbetreiber ggf. freigegeben.
- (2) Für elektrische Anlagen mit direkter Messung bis 63 A gilt die VDE-Anwendungsregel VDE-AR-N 4100.
- (3) Für Gebäude mit hauptsächlich gewerblich genutzten Kundenanlagen (mit Jahresstromverbrauch über 30.000 kWh oder Leistungen über 30 kW) sind bis auf weiteres Zählerplätze mit Dreipunkt-Befestigung erforderlich.
- (4) Die aufgeführten Zählerplatzausführungen für Direktmessungen gelten für Bemessungsströme bis 63 A unter Berücksichtigung des Belastungsgrades. Für Anlagen mit Betriebsströmen > 63 A, Leistungszähler und Lastgangzähler sind bis auf weiteres nur Zählerplätze mit Drei-Punkt-Befestigung möglich.
- (5) Der Aufbau eines Zählerplatzes für eine 100-A-Direktmessung ist in den Erläuterungen zu den TAB NS Nord 2019 beschrieben.
- (6) Bei Zählerplätzen mit BKE muss jede BKE mit einer optoelektrischen (BKE-) Datenschnittstelle ausgerüstet werden.
- (7) Je Zählerschrank ist eine Datenleitung vom Raum für Zusatzanwendungen zum APZ erforderlich.
- (8) In jedem Zählerschrank ist für Zusatzanwendungen mindestens eine Spannungsversorgung im netzseitigen Anschlussraum vorzusehen. Eingesetzt werden plombierbare D01 / 10 A Sicherungselemente oder 10 A Leitungsschutzschalter mit Bemessungsschaltvermögen = 25 kA verwendet. Die Spannungsversorgung ist mit einem 3-poligen Stecker gemäß VDE-AR-N 4100, Kapitel 7.7 im Raum für Zusatzanwendungen auszuführen.
- (9) In Zählerschränken mit APZ muss die Spannungsversorgung wie in (7) beschrieben für den APZ-Raum vorbereitet werden.
- (10) In Zähleranschlusssäulen ist ein Raum für APZ erforderlich.
- (11) Zählerplätze für halbindirekte Messungen sind Bestandteil von Gehäuse- oder Standverteilerkombinationen, die sowohl Hausanschlusssicherungen als auch Betriebsmittel des Hauptstromversorgungssystems enthalten können. Der Netzbetreiber führt eine Liste der zugelassenen Hersteller.